

Flughafen Wien AG

Ergebnispräsentation

Q1/2011



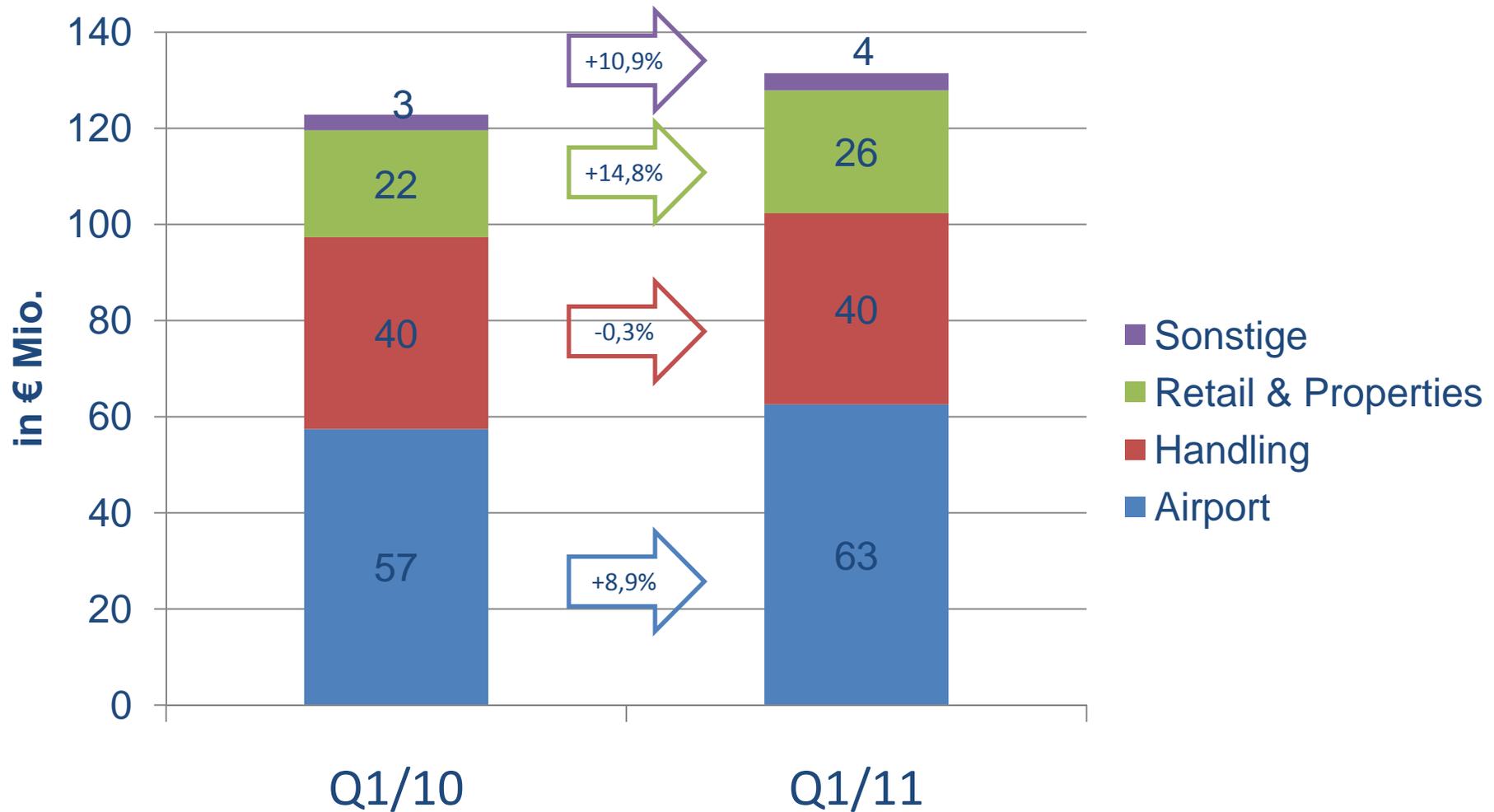
Gute Verkehrssituation stützt das Ergebnis

- Anhaltende wirtschaftliche Erholung stützt die Verkehrsentwicklung
- Effekte aus Krisenherd Nordafrika kompensiert
- Umweltkatastrophe in Japan hatte keine signifikante Auswirkung auf das Ergebnis
- Neuer Sicherheitstarif erstmalig in Q1/11 berücksichtigt
- Skylink im Plan
- Auswahlverfahren für den neuen Vorstand gestartet

Auf einen Blick – Finanzergebnis Q1/2011

in € Mio.	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Umsatzerlöse	131,5	123,0	+6,9
Sonstige betriebliche Erträge	3,7	4,3	-13,4
Betriebsaufwand	91,0	83,7	+8,8
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	44,2	43,7	+1,2
Abschreibungen	-16,2	-16,3	-1,0
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	28,0	27,4	+2,5
Finanzergebnis	-2,4	-2,3	+6,1
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	25,6	25,1	+2,2
Ertragsteuern	-5,9	-6,2	-5,7
Periodenergebnis nach nicht beherrschenden Anteile	19,8	18,9	+4,8

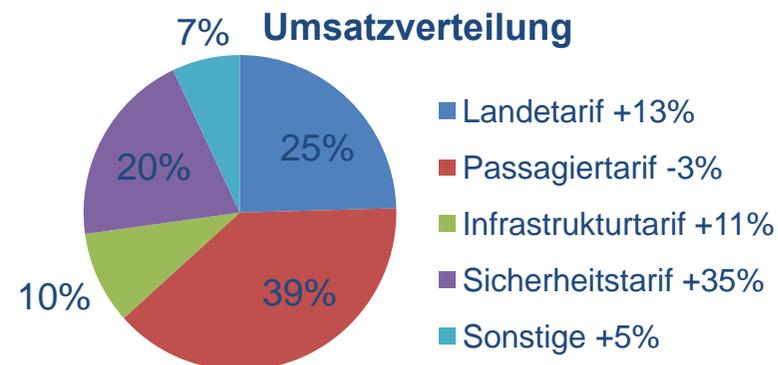
Umsatzstruktur



Segment – Airport

- Positive Verkehrsentwicklung
- Neuer Sicherheitstarif erstmalig in Q1/11 berücksichtigt
- Überproportionale Steigerung der Ermäßigungen aufgrund von Vereinbarungen mit AUA, die in Q1/10 noch nicht in Kraft waren, jedoch für das gesamte Jahr 2010 galten

	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	62,5	57,4	+8,9
EBIT (in € Mio.)	17,5	15,4	+14,0
EBIT-Margin (in %)	24,8	23,8	+4,2
EBITDA-Margin (in %)	36,6	36,7	-0,3
Mitarbeiter	411	406	+1,4

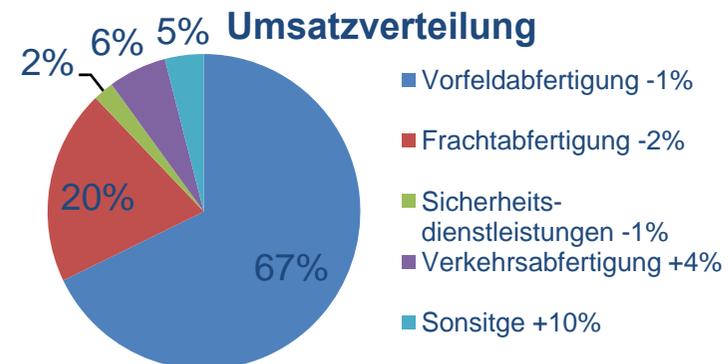


* Der Sicherheitstarif wurde aufgrund einer EU Verordnung implementiert und ersetzt Einnahmen der Sicherheit, Personen- und Gepäckkontrolle

Segment – Handling

- Marktanteil beinahe unverändert
- Personalaufwand durch höheren Personalstand gestiegen; Überstundenanteil konnte jedoch reduziert werden

	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	39,8	39,9	-0,3
EBIT (in € Mio.)	2,2	6,0	-63,3
EBIT-Margin (in %)	4,2	11,6	-63,8
EBITDA-Margin (in %)	7,2	14,9	-51,7
Mitarbeiter	3.222	2.809	+14,7

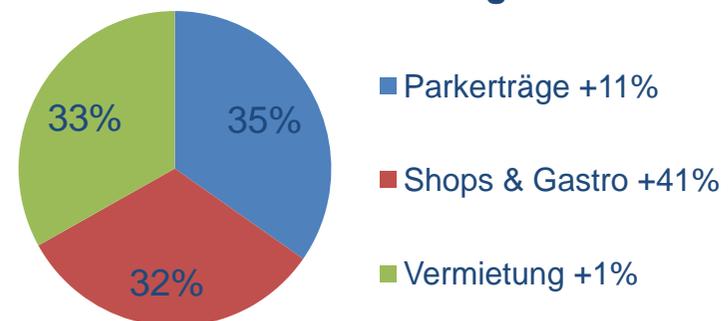


Segment – Retail & Properties

- Neuverhandelte Verträge steigern Shopping- und Gastronomie-Umsätze
- Erträge aus Parkierung gestiegen

	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	25,6	22,3	+14,8
EBIT (in € Mio.)	13,7	11,2	+23,0
EBIT-Margin (in %)	46,5	43,2	+7,6
EBITDA-Margin (in %)	58,7	57,2	+2,7
Mitarbeiter	67	74	-9,6

Umsatzverteilung



Betriebsaufwand - Detail

- Personalaufwand (€ 58,2 Mio.): + 10,5% über Q1/10, überwiegend in Folge des höheren durchschnittlichen Personalstands (+11,8%) – jedoch Verminderung der Überstunden
- Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen (€ 12,2 Mio.): leicht unter Q1/10 v.a. aufgrund von niedrigerem Verbrauch an Enteisungsmitteln
- Sonstige betriebliche Aufwendungen (€ 20,7 Mio.): +13,7% vor allem aufgrund der aufwandsmindernden Wirkung der Auflösung einer Rückstellung (€ 2,1 Mio.) in Q1/10

Finanzergebnis inklusive Beteiligungen

- Beteiligungen:
 - Malta € 0,5 Mio.
 - Kosice € -0,1 Mio.
 - Friedrichshafen € -0,3 Mio.
 - CAT € -0,2 Mio.

in € Mio.	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Finanzergebnis	-2,4	-2,3	+6,1
Beteiligungs- ergebnis	-0,1	-0,2	-75,6
Netto Zinsergebnis	-2,4	-2,1	+14,8

- Zinsaufwand auf Grund höherer Finanzverbindlichkeiten (+ € 100 Mio.) um € 0,7 Mio. gestiegen
- Der Zinsertrag lag bei € 0,9 Mio.

Finanzlage und Gearing

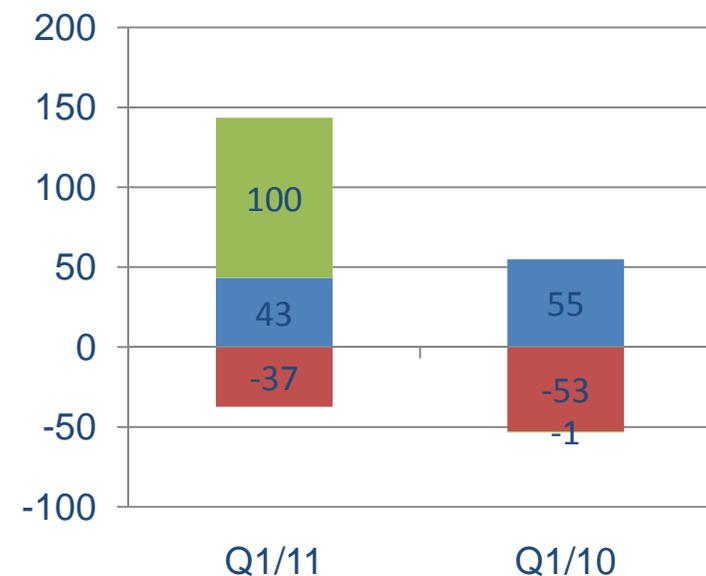
- Nettoverschuldung aufgrund höherer Finanzverbindlichkeiten gestiegen
- ROCE geringfügig niedriger bei rund 1,4%

	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Nettoverschuldung (in € Mio.)	661	610	+8,3
Gearing (in %)	78	75	+4,7
ROCE (in %)	1,4	1,4	-2,9

Cash Flow & Investitionen

- Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit trotz besserem EBT unter Q1/10 aufgrund der Veränderung im Working-Capital
- Cash Flow aus Investitionstätigkeit: unter dem Vorjahresniveau, da in Q1/10 infolge der Reorganisation und dem Neustart des Projekts Skylink überdurchschnittlich viele Endabrechnungen vorgenommen werden mussten
- Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit: Erhöhung langfristiger Finanzverbindlichkeiten (+ € 100 Mio.)
- Investitionen: Q1/11 bei € 35 Mio. – aufgrund der Bauunterbrechung (bis Februar 2010) in Q1/10 – signifikant höher

Cash Flow (in € Mio.)

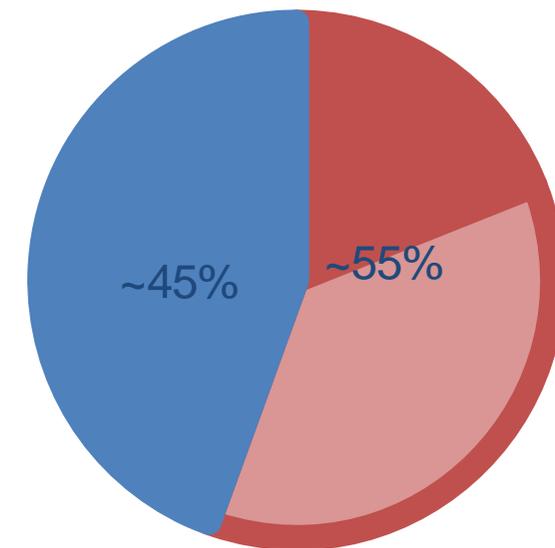


- CF aus laufender Geschäftstätigkeit
- CF aus Investitionstätigkeit
- CF aus Finanzierungstätigkeit

Investitionsplan 2011-2015

- Investitionsplan 2011-2015:
rund € 660 Mio.
- Wesentliche Projekte :
 - Instandhaltungs- und Ersatzinvestitionen (ca. € 290 Mio.)
 - Skylink (ca. € 240 Mio.)
 - Schulterverbesserung 16/34
 - Limousinengarage
 - Adaptierung Terminal 2
 - Erweiterung Frachtpositionen
 - Technischer Lärmschutz

Investitionen 2011-2015



- Wachstumsinvestitionen
- davon Skylink
- Instandhaltungs- und Ersatzinvestitionen

Verkehrsergebnis– Auf einen Blick

	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Passagierentwicklung (in Mio.)	4,1	3,9	5,5
Transferpassagiere (in Mio.)	1,2	1,2	-0,1
Naher und Mittlerer Osten (in Mio.)	0,1	0,1	+6,2
Osteuropa (in Mio.)	0,4	0,3	+6,0
Flugbewegungen (in Tausend)	57	57	+1,0
MTOW (in Tonnen)	1.914.538	1.701.418	+12,5
Fracht inkl. Trucking (in Tonnen)	71.668	70.391	+1,8

Verkehrsergebnis – Passagierentwicklung und Anteil der Linienfluggesellschaften

	Q1/11	Q1/10	Δ in %
Passagierentwicklung (in Mio.)	4,1	3,9	+5,5
	Anteil in %	Anteil in %	Δ in %
AUA	47,4	49,8	-4,7
Lufthansa	5,2	5,5	-5,7
Swiss	1,7	1,8	-6,9
Germanwings	2,6	2,2	+18,7
Gesamt LHGR*	57,0	59,4	-4,0
Niki	11,6	9,2	+25,7
Air Berlin	7,6	8,5	-11,1
Gesamt Niki & Air Berlin	19,2	17,8	+8,0
Air France	1,6	1,5	+1,4
British Airways	1,5	1,6	-5,2
Emirates	1,5	1,4	+4,5
KLM	1,3	1,3	-3,0
Sonstige	17,9	16,9	+5,9

* Exklusive Brussels Air, Sunexpress, British Midland and Air Dolomiti

Verkehrsergebnis – Neue Airlines und Destinationen

Positive Entwicklung für VIE – weiterhin Fokus auf Osteuropa und den Nahen und Mittleren Osten

Neue Fluglinien

- Cirrus Airlines
- Peoples Viennaline

Neue Destinationen

- Valencia (Niki)

Frequenzerhöhung

- Florenz, Stockholm (AUA)
- Mailand (AUA Kapazitätserhöhung)
- Jerez, Madrid, Mailand (Niki)
- **Dubai** (Emirates)
- Malta (Air Malta)
- Frankfurt (LH)
- **Moskau** (Aeroflot)
- **St. Petersburg** (Rossyia)

Verkehrsprognose

2011:

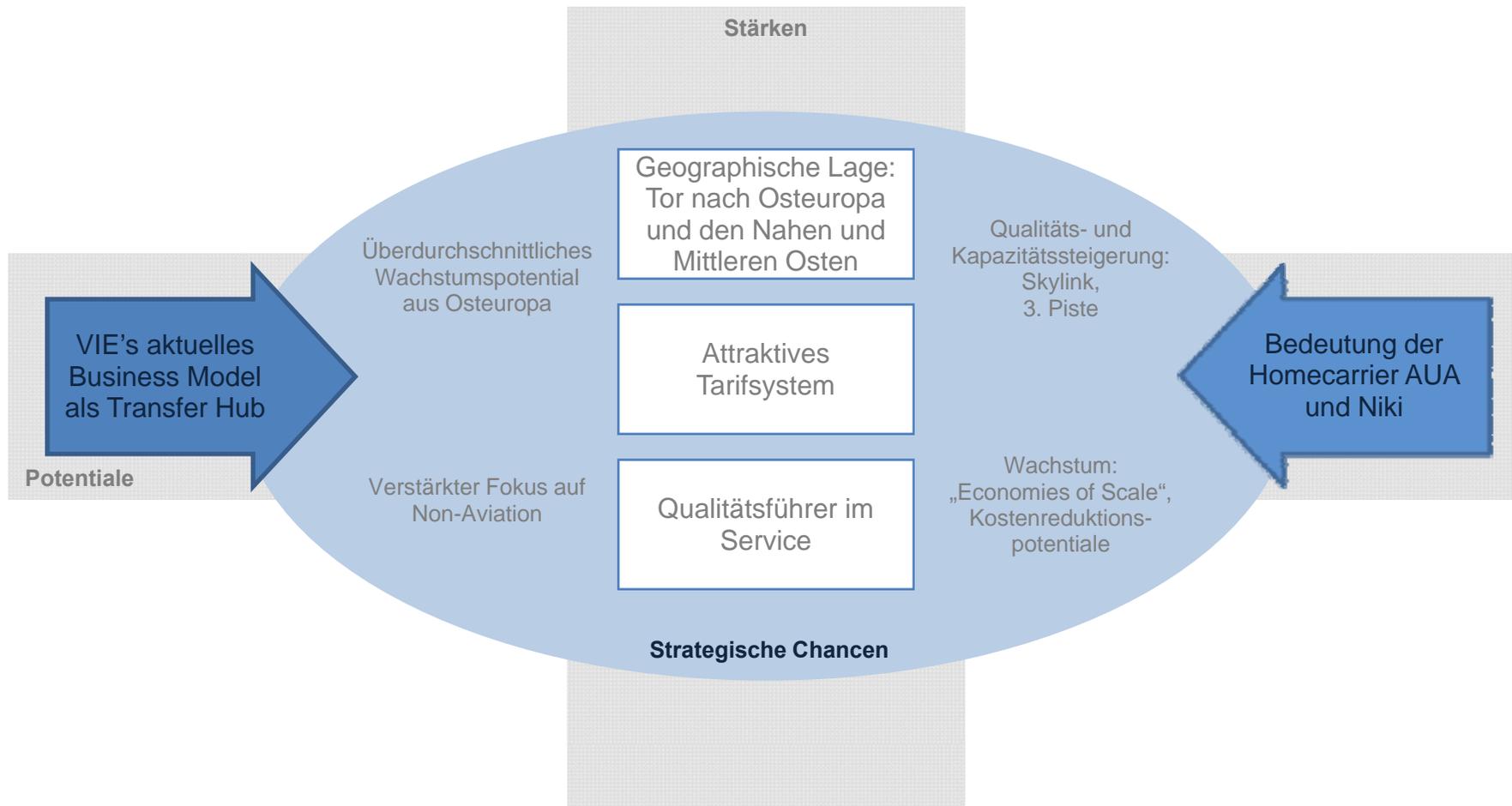
- Passagiere +5%
- Maximum Take Off Weight (MTOW) +3%
- Flugbewegungen +2%

Langzeitprognose 2011 – 2020*:

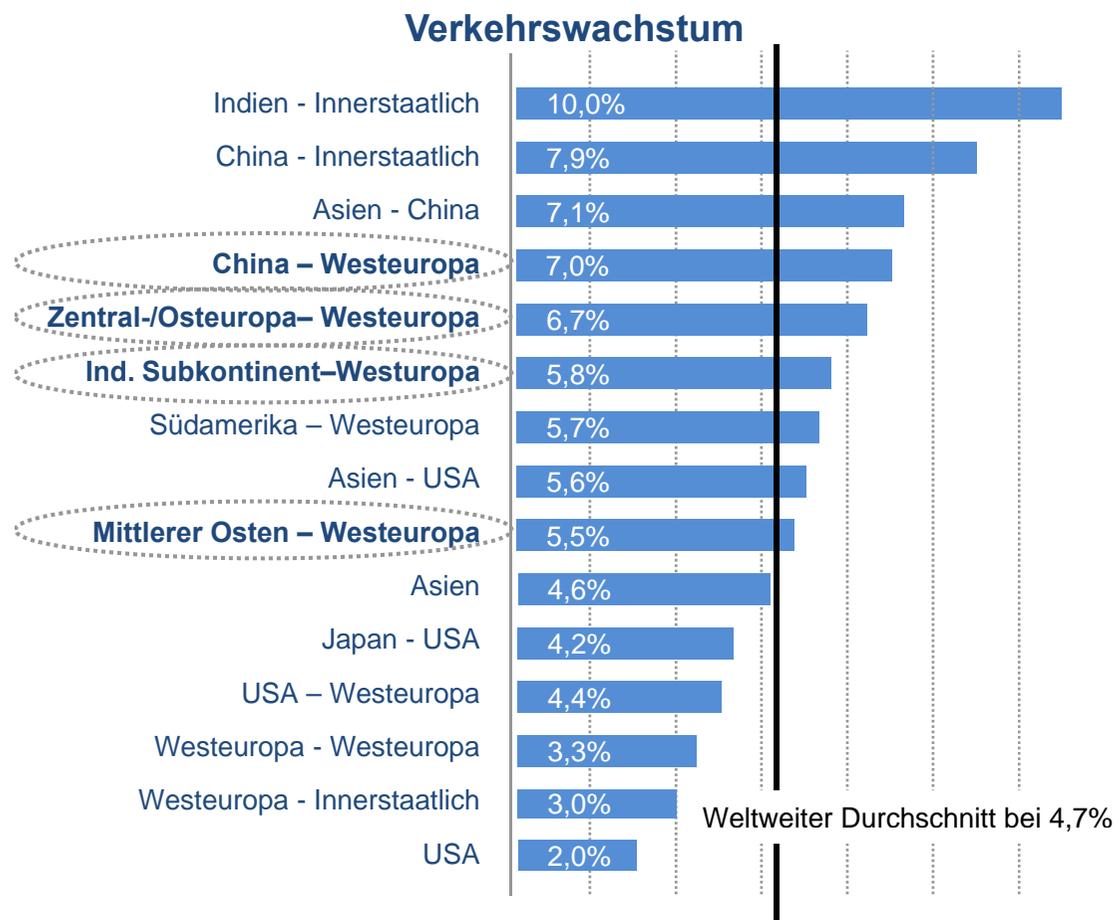
4,2% durchschnittliches Wachstum p.a.
(24,6 Mio. Passagiere in 2015 bzw.
30,6 Mio. Passagiere in 2020)

* Quelle: Intraplan 2009

Strategische Stärken und Potentiale



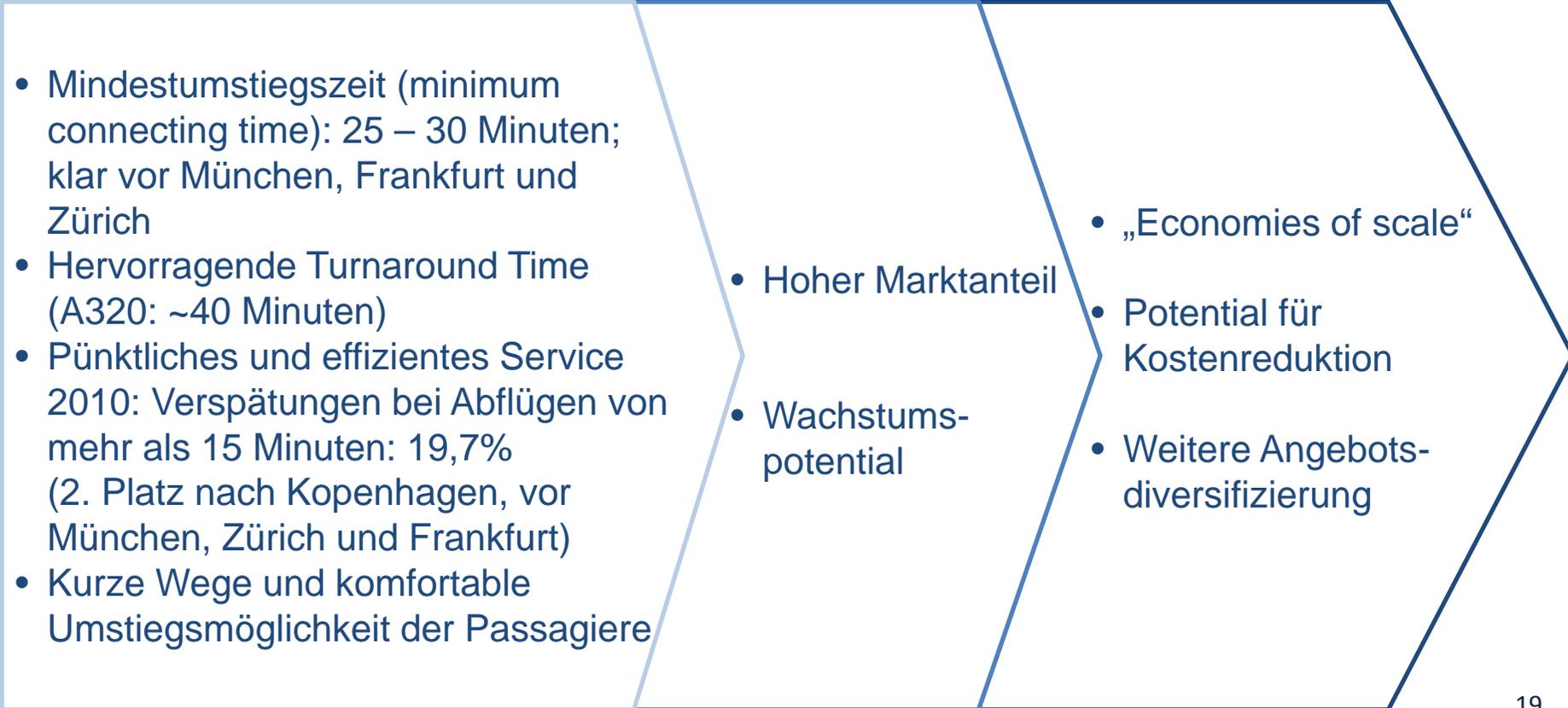
Fokus – Transfer Hub nach Osteuropa und Nahen und Mittleren Osten



- Geographische Lage als strategische Stärke bietet Entwicklungspotential
- Catchment Area: Osteuropa verfügt über ein überdurchschnittliches Potential für Profitabilitätssteigerung

Focus – Sicherstellung der Führungsposition bei Qualität

VIE ist ein Full-Service Anbieter
– mit starker Einbindung der Fluglinien

- 
- Mindestumstiegszeit (minimum connecting time): 25 – 30 Minuten; klar vor München, Frankfurt und Zürich
 - Hervorragende Turnaround Time (A320: ~40 Minuten)
 - Pünktliches und effizientes Service 2010: Verspätungen bei Abflügen von mehr als 15 Minuten: 19,7% (2. Platz nach Kopenhagen, vor München, Zürich und Frankfurt)
 - Kurze Wege und komfortable Umstiegsmöglichkeit der Passagiere
- Hoher Marktanteil
 - Wachstumspotential
- „Economies of scale“
 - Potential für Kostenreduktion
 - Weitere Angebotsdiversifizierung

Focus – Skylink

- Maximale Kosten von € 830 Mio. werden nicht überschritten
- Inbetriebnahme Ende des ersten Halbjahrs 2012
- Nächsten Schritte:
 - Vorbereitungen für Testphase bereits angelaufen
 - Start der Testphase in Q4/11
- Tatsächliche Gesamtkapazität über 30 Mio. Passagiere
- 3-Ebenen-Konzept

Focus – Skylink

Infrastruktur:

- Shoppingfläche: 5.900 m²
- Gastronomiefäche: 3.700 m²
- Check-in-Schalter: 64
- Gepäckausgabebänder: 10
- Pierpositionen: 17

Dimensionen:

- Bruttogeschossfläche
Terminal: 76.000 m²
Pier: 71.000 m²
- Pierlänge : 450 m
- Terminallänge: 270 m

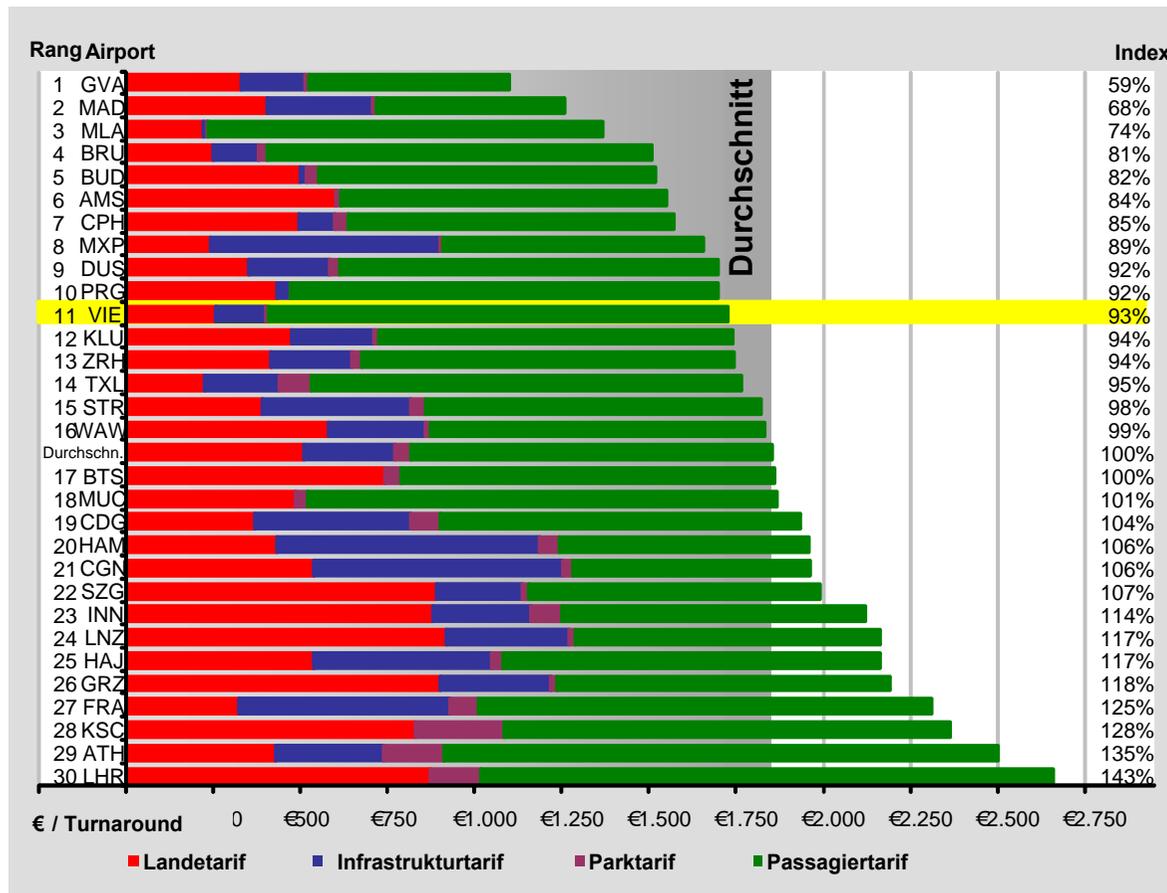
	Bestehende Flächen 2010*	Wegfallende Flächen ab Inbetriebnahme SKYLINK	Zusätzliche Flächen SKYLINK	Gesamtfläche ab Inbetriebnahme SKYLINK
Shops / Gastronomie	11.500 m ²	-1.500 m ²	9.600 m ²	19.600 m ²
Anzahl der Shops und Gastro. Einrichtungen	79 Shops / 26 Gastro.	-5 Shops / -7 Gastro.	32 Shops / 18 Gastro.	106 Shops/ 37 Gastro.

*Planungsannahmen für Skylink

Fokus – Kapazitätserweiterung: 3. Piste

- Status:
 - März 2007: UVP Ersteinreichung
 - Bürgerinitiativen Parteienstellung
 - Februar 2009: Stellungnahme Flughafen Wien AG
- Möglicher Zeitplan:
 - Hearing Q3-Q4/2011
 - Erstinstanzlicher Bescheid wird für Ende 2011 – Anfang 2012 erwartet

Fokus – Attraktive Tarife



- Wettbewerbsfähige Tarife und attraktive Incentives – besser als der europäischer Durchschnitt bzw. die Peergruppe (Frankfurt, München, Zürich)
- Günstige Tarife stärken die Verbindung zu den Homecarriers – und unterstützen die regionale Hauptausrichtung des Hubs nach Osteuropa und dem Nahen und Mittleren Osten

Quelle: VIE; August 2010; Alle Fluglinien, Alle Gebühren exkl. Sicherheit inkl. Incentives

Fokus – Non-Aviation

- Signifikante Entwicklung in den vergangenen Jahren (vor der Krise in 2007 bis 2010 +13%) und zusätzliches Wachstumspotential
- Potential für Profitabilitätssteigerung für Shopping & Gastronomie durch den Verkehrszuwachs und die wirtschaftliche Erholung sowie durch die Eröffnung Sylink
- Attraktive Stellung im Einzugsgebiet
- Verstärkter Fokus auf Immobilien- und Infrastrukturmanagement

Ausblick

- Kostenreduktion
- Skylink
- 3. Piste
- Umsetzung der Tarifrictlinie der EU
- Verkehrsprognose
 - Passagiere +5%
 - Maximum Take Off Weight +3%
 - Flugbewegungen +2%

Flughafen Wien AG

Ergebnispräsentation

Q1/2011

